

So + **PALMSONNTAG**

Sammlung für das Heilige Land, die Grabeskirche und andere christliche Heiligtümer sowie für das Österreichische Hospiz zur Hl. Familie in Jerusalem.

28

März

8.30 Uhr **Heilige Messe mit Segnung der Palmzweige** in Hernstein

† Gatten und Vater Kurt Simon (Anmeldung erforderlich)

10.00 Uhr **Heilige Messe mit Segnung der Palmzweige** in der Margaretenkirche

† Inge Schilder (Anmeldung erforderlich)

Mo DER KARWOCHE

V M vom Tag, Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf L: Jes 42,5a.1-7
Ev: Joh 12,1-11 W Chrisam-Messe (MB Karwoche und Ose-
teroktav 339), Gl, eig Prf, feierlicher Schluss- segen (MB I 226
bzw. Kleinausgabe 540 oder MB IP 1030) L 1: Jes 61,1-
3a.6a.8b-9 APs: Ps 89,20a u. 21-22.25 u. 27 (R: 2a; GL 657,3)
L 2: Offb 1,5-8 Ev: Lk 4,16-21

29

März

8.00 Uhr **Heilige Messe** im Pfarrhofsaal

14.00 Uhr **Begräbnis + Herta Hablit** in Hernstein

Di DER KARWOCHE

V M vom Tag, Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf L: Jes 49,1-6
Ev: Joh 13,21-33.36-38

30

März

8.00 Uhr **Heilige Messe** im Pfarrhofsaal

Mi DER KARWOCHE

V M vom Tag, Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf L: Jes 50,4-9a
Ev: Mt 26,14-25
Gebetsanliegen des Papstes
Beten wir für jene, die im Einsatz für funda- mentale Rechte in
Diktaturen, autoritären Regimen und in Krisenzeiten sogar in
De- mokratien, ihr Leben riskieren.

31

März

8.00 Uhr **Heilige Messe** im Pfarrhofsaal

14.00 Uhr **Begräbnis + Theresia Bilek** am Friedhof
Berndorf anschl. Seelenmesse in der
Margaretenkirche

GRÜNDONNERSTAG oder **HOHER DONNERSTAG**

Du brichst das Brot mit uns.

1

April

19.00 Uhr **Hl. Messe vom letzten Abendmahl** in
Hernstein (Anmeldung erforderlich)

20 -20.30 Uhr **Beichtgelegenheit** in Hernstein

20- 21.30 Uhr **Anbetung** in Hernstein

19.00 Uhr **Hl. Messe vom letzten Abendmahl** in
der Margaretenkirche

KARFREITAG, Fast- und Abstinenztag

Du wirst gebrochen.

2

April

15.00 Uhr **Kreuzwegandacht** in Hernstein

15.00 Uhr **Kreuzwegandacht** in der
Margaretenkirche

19.00 Uhr **Karfreitagsliturgie** in Hernstein
(Anmeldung erforderlich)

20 -20.30 Uhr **Beichtgelegenheit** in Hernstein

20- 21.30 Uhr **Anbetung** in Hernstein

19.00 Uhr **Karfreitagsliturgie** in der
Margaretenkirche Es können zur
Kreuzverehrung **BLUMEN** mitgebracht
werden

Vignetten: Josef Mahler



In dir werden wir alle ganz.

3

April

8 – 17 Uhr **Anbetung beim Hl. Grab** in der Margaretenkirche

9 – 18 Uhr **Anbetung beim Hl. Grab** in Hernstein

20.00 Uhr **Osternachtfeier** mit Speisensegnung in Hernstein (Anmeldung erforderlich)

21.00 Uhr **Osternachtfeier** mit Speisensegnung in der Margaretenkirche (Anmeldung erforderlich)

EIN GESEGNETES OSTERFEST

4

April

8.30 Uhr **Heilige Messe** mit Speisensegnung in Hernstein † Emma und Josef Wittrich (Anmeldung erforderlich)

10.00 Uhr **Heilige Messe** mit Speisensegnung in der Margaretenkirche † Mutter Valerie Spinner (Anmeldung erforderlich)

Pfarrre Berndorf - www.Pfarrre-Berndorf.at und Pfarrre Hernstein – www.Pfarrre-Hernstein.at – Tel.: 02672 / 82300

PALMSONNTAG

28. März 2021

Palmsonntag

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 50,4-7

2. Lesung: Philipper 2,6-11

Evangelium: Markus 11,1-10



Ulrich Loose

» Sie brachten das Fohlen zu Jesus, legten ihre Kleider auf das Tier und er setzte sich darauf. Und viele breiteten ihre Kleider auf den Weg aus, andere aber Bündel, die sie von den Feldern abgerissen hatten. Die Leute, die vor ihm hergingen und die ihm nachfolgten, riefen: Hosanna! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn! «

Bibelwort: **Markus 11,1-10**

AUSGELEGT!

Die Ereignisse dieses Tages sind nicht geplant und schon gar nicht inszeniert. Jesus wählt ein Fohlen aus, ein Tier, das nicht darin geübt ist, einen Menschen zu tragen. Das kann auch schiefgehen. Was ist, wenn das Tier sich weigert, zu laufen? Oder seinen Reiter sogar abwirft? Nein, für diesen Tag gibt es keine sorgfältige Planung. Alles geschieht spontan – und funktioniert. Die Menschen sind buchstäblich aus dem Häuschen, sind begeistert, Freude und Jubel prägen diesen Tag. Vielleicht auch gerade, weil die Ereignisse spontan und unerwartet sind – und auf eine Sehnsucht der Menschen treffen: Dass Jesus das Reich Davids wiederherstellt: Selbstbestimmung, Frieden, Freiheit, Wohlstand.

Der Einzug Jesu klappt – und auch nicht. Denn Jesu Intentionen und die Sehnsucht der Menschen – das passt (noch) nicht zusammen. Deshalb folgt auf den Jubel die Enttäuschung, und da es eine große Begeisterung war, ist auch die Enttäuschung groß und entlädt sich in Gewalt. Was kann ich daraus lernen? Emotionen, Begeisterung, Jubel gehören zum Glauben, unbedingt und unverzichtbar, doch braucht es auch feste Verwurzelung. Begeisterung um der Begeisterung willen läuft Gefahr, nur ein Strohfeuer zu sein.

Peter Kane

Tony Schreiber



Über dem Weg des Palmsonntags liegt schon der Schatten des Kreuzes. Ich glaube, Jesus wusste das und hat sich von der Begeisterung der Menschen – so ehrlich sie auch war – nicht täuschen lassen. Er reitet nach Jerusalem im Wissen um das, was kommt – und nimmt es an. Nimmt den kommenden Weg an als den wahren Weg, nicht als den, den er am liebsten gegangen wäre. Der wahre Weg ist der, den ich annehme als den meinen und mit Haltung und Tapferkeit auch dann zu gehen versuche, wenn es nicht mein liebster Weg sein sollte.

Vorankündigungen

Ostermontag, 5. April 2021, 8.30 Uhr	Hl. Messe (Anmeldung erforderlich)	Hernstein
Ostermontag, 5. April 2021, 10.00 Uhr	Hl. Messe (Anmeldung erforderlich)	Margaretenkirche

Röm. kath. Pfarramt Berndorf-St. Margareta und Pfarramt Hernstein, 2560 Berndorf, Margaretenplatz 3, Tel: 02672/82 300
Besuchen Sie unsere Homepage unter www.pfarre-berndorf.at und www.pfarre-hernstein.at

Einfach zum Nachdenken:

Warum musste das sein?

**Warum musste Jesus ausgerechnet
in diese Stadt gehen,
wo seine Gegner auf ihn warteten?**

**Hätte er der Konfrontation,
die so vorhersehbar war,
nicht ausweichen können
und einen anderen Weg gehen?**

**Bin nicht auch ich selbst
oft auf dem Weg,
der mich zur Konfrontation führt,
die sich schon abzeichnet?**

**Erlebe ich nicht immer wieder,
dass ich diesen Situationen
nicht einfach ausweichen kann
und der Weg vom Hosianna
zum Kreuzige ihn
auch für mich oft ein kurzer Prozess ist?**

**Jesus geht den Weg,
er geht ihn mit der Fülle der Liebe
mit der er den Menschen
zu allen Zeiten begegnete.**

**Er geht auch meine schweren Wege mit
und macht mir Mut
in der Liebe zu Gott und Menschen
meinen Weg in der Welt zu suchen.**

(Reinhard Röhner)

MEDITATION

**GOTT, der Herr, gab mir die Zunge von
Schülern, damit ich verstehe, die Müden zu**

**stärken durch ein aufmunterndes Wort. Jeden
Morgen weckt er mein Ohr, damit ich höre, wie
Schüler hören. (Jes 50,4)**

**Friedensfürst auf dem Esel
Jesus, dein Programm leuchtet
in Nazaret auf:**

**Du bist verwurzelt in den heiligen Schriften,
dich tragen die Flügel des Geistes.
Du verstehst es, die Müden zu stärken
durch ein aufmunterndes Wort.**

**Jesus, deine Botschaft wächst
in den Dörfern Galiläas:
Du verkündest das Reich Gottes
und vertraust auf die Kraft des Wachstums.
Du sammelst Schüler und Schülerinnen
und stiftest Gemeinschaft.**

**Jesus, Gegnerschaft erwartet dich
in Jerusalem:
Worte reichen hier nicht aus,
hier musst du Zeichen und Taten setzen.
Du reitest auf einem Friedensesel.
Du teilst das Brot und sogar das Leben.
Noch am Kreuz verkündest du
die Botschaft von Freiheit und Versöhnung.**

**Jesus, wecke täglich mein Ohr,
damit ich hineinlausche
ins Geheimnis deines Lebens.
Ich möchte hören.**

(Franz Troyer)